Zeitschrift: Berner Schulfreund
Herausgeber: B. Bach
Band: 4 (1864)
Heft: 21

Artikel: Zur Beachtung!
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-675841

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Mögen im Interesse des gesammten Volkschulwesens unsere Schulen recht bald alle mit tüchtigen Lehrkräften besetzt werden und mögen die Stimmen jener Elemente des Rückschritts ebenso schnell verhallen!

Zur Beachtung! *)

Im Laufe dieses Monats (Oktober) noch soll das Lesebüchlein für das 2. und 3. Schuljahr vollendet werden, wodurch die Lücke zwischen dem Lesebüchlein für das 1. Schuljahr und dem Mittelklassenlesebuch ausgefüllt wird, so daß dann der Stoff für den Sprachunterricht in strenger, methodischer Folge und im Anschluß an den Unterrichtsplan bis an die Oberstufe hinaufreicht. Durch die Bemühungen des Herrn Direktor Rüegg, als Redaktor des Büchleins und durch die öfteren Zusammenkünfte der Lehrmittelkommission, welche die Vorlagen zu berathen hatte, ist die Vollendung möglich gemacht worden, so daß der Lehrerschaft nun ein Werk geboten wird, das, nach allen Seiten hin vermittelnd und jede einseitige Abirrung in formell-sprachlicher oder rein sachlicher Richtung vermeidend, Jedermann, der es gebrauchen wird, Freude machen und namentlich für den Anschauungsunterricht das nöthige Licht verbreiten wird. Das Büchlein, circa 10 Bogen stark, ist in der Schulbuchhandlung Antenen in Bern zu beziehen und kostet gebunden nur 35 Rp., so daß der Kostenpunkt kein Hinderniß für seine sofortige Einführung auf diesen Winter sein kann. Wenn die Behörden sich alle Mühe gegeben und keine Opfer an Zeit und Geld gescheut haben, um dem Lehrer die rechten Werkzeuge bieten zu können, so muß es ihnen gewiß recht wehe thun, wenn dann lange nachher manche Schulen Alles das ignoriren wollen und lieber im alten Schlendrian forttappen. Wurde doch das erste Lesebüchlein, trotzdem es schon im Wintermonat vorigen Jahres zu haben war, kaum in der Hälfte der Schulen gebraucht und gab es sogar noch einzelne Lehrer und Lehrerinnen, die nach zweijährigem Bestand des neuen Unterrichtsplanes letzten Winter noch nichts von demselben wissen wollten und ihn aus purer Fahrlässigkeit

---

*) Nachstehende Mittheilung, vom Verfasser unterm 5. Oktober versendet, ist uns durch die eilfertige Post erst den 19 gl. M. zugekommen. Die. Red.

noch nicht besaßen und kaum gesehen hatten. Darum sollte es mit diesem neuen Büchlein nicht wieder so gehen, sondern dasselbe rechtzeitig angekauft, die Anschaffung jetzt schon vorbereitet, die nachlässigern Kollegen (welche eben auch keine Schulzeitungen lesen) darauf aufmerksam gemacht und die trägern überall angespornt und mitgerissen werden, damit bei Beginn des neuen Winterfeldzuges, Alles gehörig gerüstet und bewaffnet, eine tüchtige Schlacht geschlagen werde auf dem Felde der Jugenderziehung und Bildung.

Aus der Mathematik.

Auflösung der 12. Aufgabe. Bezeichnet man das Geld des A mit x, das des B mit y und das des C mit z, so hat man nach den Angaben der Aufgabe folgende 3 Gleichungen:

$$x + \frac{z + y}{2} = 17000$$
$$y + \frac{x + z}{3} = 17000$$
$$z + \frac{x + y}{4} = 17000$$

Die Brüche weg, dann hat man die 3 neuen:

$$1)\ 2x + y + z = 34000$$
$$2)\ x + 3y + z = 51000$$
$$3)\ x + y + 4z = 68000$$

Zuerst Gleichung 1) von 2) und nachher vom 4fachen der Gleichung 2) die Gleichung 3) subtrahirt, giebt:

$$4)\ -x + 2y = 17000$$
$$5)\ 3x + 11y = 136000$$

Das 3fache der Gleichung 4) zu Gleichung 5) gezählt, giebt:

$$17y = 187000$$
$$y = \frac{187000}{17}$$

oder 11000, in 4) substituirt, giebt:

$$x = 5000,$$

x und y in 1) substituirt, giebt:

$$z = 13000.$$

Also hat A 5000 Fr., B 11000 Fr. und C 13000 Fr.

13. Aufgabe. Irgend eine Größe A stetig proportionirt zu theilen.